



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

B 19 - Verbesserung der Anschlussstelle Aalen-Unterkochen im Zuge der B 19

15.05.2018

Das Regierungspräsidium Stuttgart lässt ab dem 22. Mai 2018 zur Erhöhung der Verkehrssicherheit auf der B 19 im Bereich der Anschlussstelle Aalen-Unterkochen an beiden bestehenden Zufahrtsrampen Einfädelungsspuren anbauen. Hierzu müssen entlang des Kochers eine Stützwand hergestellt und die Fahrbahn der B 19 verbreitert werden. Die Baumaßnahme soll voraussichtlich Ende August 2018 abgeschlossen sein.

Um die Verkehrsbeeinträchtigungen möglichst gering zu halten, beginnen die Arbeiten in Fahrtrichtung Oberkochen. Diese können zunächst „unter Verkehr“ erfolgen. Erst für den Einbau der Asphalt-schichten muss die Anschlussrampe voraussichtlich für 4 Tage gesperrt werden. Der Verkehr wird dann über die K 3292 nach Oberkochen umgeleitet.

Für die Herstellung der Einfädelungsspur in Fahrtrichtung Aalen muss die Anschluss-rampe aufgrund der dort sehr beengten Platzverhältnisse voraussichtlich ab Ende Juni 2018 voll gesperrt werden. Hierfür wird eine entsprechende innerörtliche Umleitung eingerichtet werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Abfahren aus beiden Richtungen von der B 19 in Richtung Aalen-Unterkochen immer möglich sein wird.

Die Kosten der Baumaßnahme belaufen sich auf ca. 475.000 € und werden vom Bund getragen.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet um Verständnis für die entstehenden Verkehrsbeeinträchtigungen.

Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden.

Kategorie:

Abteilung 4 Straßenbau Verkehr